

Mit „Momente des Erlebens“ die Hofheimer Altstadt erkunden

Stadtführung am 13.7.16 für Menschen mit Demenz, ihre Partner und Begleiter

Hofheims historische Sehenswürdigkeiten und mittelalterlichen Gebäude erzählen von einer spannenden Stadtgeschichte. Nicht für jedermann sind die vielfältigen Details auf den ersten Blick sichtbar und genaueres Hinsehen lohnt sich. Bei der Stadtführung im Rahmen des Programms „Momente des Erlebens“ am 13.07.2016 werden verschiedene Stationen der Stadt zu Fuß besucht. Sie bieten Ankerpunkte, die bei den TeilnehmerInnen die Phantasie anregen und Erinnerungen wecken können. So bietet das Wasserschloss mit seiner Zugangsbrücke Raum für Märchenelemente, beim ehemaligen Schulgebäude kann an Anekdoten aus der Kindheit angeknüpft werden. Um die Geschichte(n) erfahrbar zu machen, werden auch einzelne konkrete Gegenstände zur Hilfe genommen.

Die Führung beginnt um 10.30 Uhr, Treffpunkt ist das Café Tass in der Hofheimer Altstadt/Stadtmitte. Ab 10.00 Uhr sind die Veranstalter vor Ort anwesend. Wer möchte, kann sich hier vor dem Rundgang einfinden und individuell Zeit zum Ankommen nehmen. Die Teilnahme ist für 4 Euro möglich (Geld bitte abgezählt mitbringen), die Einkehr im Café ist dabei nicht inbegriffen. Bei schlechtem Wetter findet eine Führung zur Stadtgeschichte im Museum statt – der Treffpunkt bleibt gleich.

Anmeldungen nimmt die Fachstelle Demenz entgegen, Tel.: 06192 2934-34/-35, E-Mail: fachstelledemenz.mtk@caritas-main-taunus.de.

Das Programm „Momente des Erlebens – Führungen für Menschen mit Demenz, ihre Partner und Begleiter“ ist eine Kooperation zwischen der Caritas Main-Taunus und dem Magistrat der Stadt Hofheim am Taunus – Team Stadtmuseum/Stadtarchiv unter der Schirmherrschaft von Bürgermeisterin Gisela Stang. Start der Initiative war im Februar 2014.

Rückfragen bitte an:
Ellen Philipp
Fachstelle Demenz
Caritasverband für den Bezirk Main-Taunus e. V.
Tel.: 06192 2934-34
Email: fachstelledemenz.mtk@caritas-main-taunus.de

